

Der Morgen graut

Der Morgen graut
und es erwacht
der erste Sonnenstrahl

setz mich in Gras
meinen Blick zu schweifen
vom Berg hinab ins Tal

ein Adler kreist
zieht über mich
im Himmel seine Runden

die Blumen blühn
und es vergehn
haltlos des Tages Stunden

den Wolken nah
fühl ich mich wohl
genieße die Natur

im Schutz der Felsen
will ich mich bergen
dort folgen Gottes Spur

© **Anita Zöhrer**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)